

**Zeitschrift:** Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes  
**Herausgeber:** Schweizerischer Gewerkschaftsbund  
**Band:** 59 (1967)  
**Heft:** 4  
  
**Rubrik:** Impressum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

kanzlers, Kurt Georg Kiesinger, veröffentlicht, als Autor zeichnet Klaus Harpprecht. Ebenso interessant dürfte die Arbeit des Volkswirtschaftlers Hans Apel sein, in der dieser die Ergebnisse seiner jüngsten Umfrage in der DDR bekanntgibt. Man erfährt dabei viel Neues und Erstaunliches über das Verhältnis des heutigen DDR-Bürgers zu «seinem» Staat. Wer in der vergangenen Nummer den ersten Teil der Biographie des bayrischen Sozialistenführers Kurt Eisner verfolgt hat, wird auch die Fortsetzung des Artikels «Ein Toter auf Urlaub» von Harry Schulze-Wilde mit Gewinn lesen.

Bei der in der Europäischen Verlagsanstalt (Frankfurt am Main) von Willi Eichler herausgegebenen Zeitschrift für Politik und Kultur, «Geist und Tat»,

hat es einige Änderungen gegeben. War sie bis anhin eine Monatsschrift, so erscheint sie ab 1967 als Vierteljahresschrift. Mit dieser Änderung verbunden ist auch eine positiv zu wertende Modernisierung des Deckblattes sowie eine bedeutende Erhöhung der Seitenzahl, so daß wahrscheinlich rein umfangmäßig kein Abbau zu verzeichnen ist. Heft 1 dieser im 22. Jahrgang stehenden neuen alten Zeitschrift enthält die folgenden Beiträge: Willi Eichler, «Das Wagnis der Großen Koalition»; Hans-Helmut Knütter, «Wer ist für die NPD?»; Bernhard Reichenbach, «Labours Wirtschaftsprobleme»; Karl Hinkel, «Die Bevölkerungsexplosion», und Carl Hauptmann, «Politik im deutschen Film».

Otto Böni

---

«Gewerkschaftliche Rundschau», Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes. Redaktor Giacomo Bernasconi, Monbijoustrasse 61, 3000 Bern, Telefon (031) 45 56 66, Postscheckkonto 30-2526. Jahresabonnement: Schweiz Fr. 14.—, Ausland Fr. 16.—; für Mitglieder der dem Schweizerischen Gewerkschaftsbund angeschlossenen Verbände Fr. 7.—. Einzelhefte Fr. 1.50. Druck: Unionsdruckerei Bern.